

Technische Hilfe für den Landkreis Regensburg



Ansprechpersonen, Fachgruppen, Besonderheiten.



Das Technische Hilfswerk leistet im Auftrag der Bundesrepublik technische Hilfe im In- und Ausland. Seit seiner Gründung im Jahr 1950 ist das THW zu einer unverzichtbaren Säule der Gefahrenabwehr in Deutschland gewachsen und ist ein wichtiger Partner im integrierten Hilfeleistungssystem. Die dazu erforderliche Expertise wird durch Schulungsmaßnahmen fortlaufend weiterentwickelt, die benötigte Technik und Ausstattung wird ständig an die Erfordernisse angepasst. Modernes Einsatzgerät und gut ausgebildete Spezialisten sind Grundlage der hohen Effizienz. Wenn Flüsse über die Ufer treten, wenn Stromausfälle ganze Städte lahmlegen, wenn Stürme Gebäude in die Knie zwingen – wir sind vor Ort im Einsatz. Mit dieser Broschüre möchten wir uns, die beiden THW-Ortsverbände des Landkreises Regensburg, vorstellen. Auf den folgenden Seiten erhalten Sie einen Überblick über unsere Einsatzbefähigung und Ausstattung. Vielen Dank für Ihr Interesse.

Der THW-Ortsverband Laaber wurde im Jahr 1973 gegründet. Seit 1974 engagieren sich ehrenamtliche Helferinnen und Helfer im THW-Ortsverband Wörth an der Donau. Bedarfsträger aus dem Landkreis können auf 80 gut ausgebildete Ehrenamtliche zurückgreifen, wenn deren Hilfe benötigt wird. Wir betreuen und beraten als direkte Ansprechpartner die Städte, Märkte und Gemeinden im Landkreis Regensburg. Das Betreuungsgebiet deckt sich mit den Gebietsaufteilungen der Feuerwehr und Polizei. Das Stadtgebiet Regensburg wird von dem THW-Ortsverband Regensburg betreut.

THW-Ortsverband Laaber

Am Kalvarienberg 12
93164 Laaber
Telefon: 09498 / 907 50-0
Telefax: 09498 / 907 50-18
E-Mail: ov-laaber@thw.de

THW-Ortsverband Wörth an der Donau

Im Haslet 34-36
93086 Wörth an der Donau
Telefon: 09482 / 909 10-0
Telefax: 09482 / 909 10-18
E-Mail: ov-woerth@thw.de

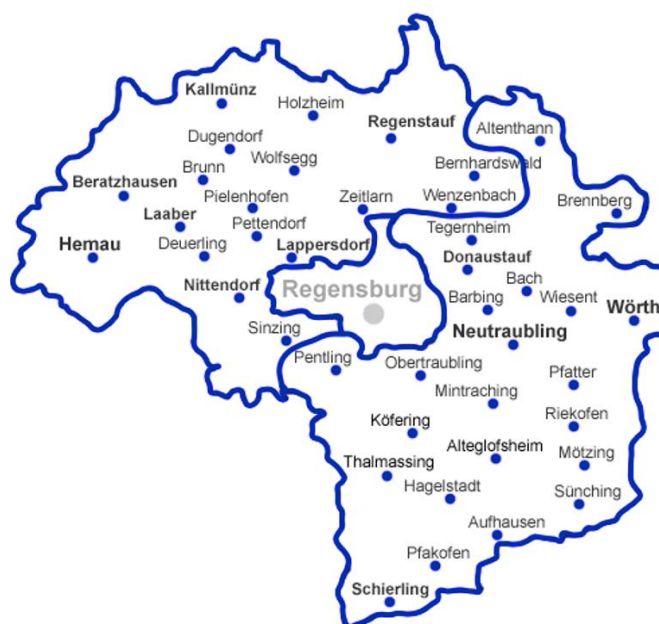
Betreuungsgebiet

THW-Ortsverband Laaber

KBI Bereich Nord
KBI Bereich West
PI Regenstauf
PI Nittendorf

Telefonische
Erreichbarkeit über den
Ortsbeauftragten

Joachim Bauer
Tel. 0160 96 49 87 62



Rufbereitschaft der
Regionalstelle Straubing
Tel. 0171 97 59 461

THW-Ortsverband Wörth

KBI Bereich Ost
KBI Bereich Süd
PI Wörth
PI Neutraubling

Telefonische
Erreichbarkeit über den
Ortsbeauftragten

Thomas Heiss
Tel. 0160 29 65 306

Alarmierung

Sie alarmieren uns über die Leitstelle Regensburg. Die Alarmierung erfolgt mittels digitaler Meldeempfänger. Wir nutzen dabei die Alarmierungsstruktur des Landkreises Regensburg.

In der Regel entscheidet der örtliche Einsatzleiter über unseren Einsatz. Er erwägt, ob der gesamte Technische Zug, eine Teileinheit, ein spezielles Gerät oder zunächst der Fachberater alarmiert wird.




Funk-Alarmierung über die Leitstelle Regensburg:

	THW Laaber	THW Wörth
Alarmauslösung über die Leitstelle	Telefon 0941 507 5800	Telefon 0941 507 5800
Alarmschleife Fachberater	8001 (analog 27800)	8011 (analog 27802)
Alarmschleife Baufachberater	8002	
Alarmschleife Vollalarm	8003 (analog 27801)	8012 (analog 27803)
Alarmschleife Schnelleinsatzgruppe	8004	8013

Sonderfunktionen der Ortsverbände:

	THW Laaber	THW Wörth
Ortsbeauftragter	Joachim Bauer - HEROS Laaber 86/91	Thomas Heiss HEROS Wörth 86/91
Fachberater	Florian Hopf - HEROS Laaber 86/95/1	Thomas Blöchl HEROS Wörth 86/95/1
Fachberater	Rene Littkopf - HEROS Laaber 86/95/2	Stefan Baumann HEROS Wörth 86/95/2
Baufachberater	Sebastian Dendorfer – HEROS Laaber 86/96/1	
Baufachberater	Christian Eibl – HEROS Laaber 86/96/2	

Erreichbarkeit während des Einsatzes:

	THW Laaber	THW Wörth
		
Funkrufname	HEROS Laaber 21/10	HEROS Wörth 21/10
TMO	T_SR-OLAB-1	T_SR-OWOE-1
DMO	726B*	726B*
4m-Band	463 U/G (Fw) oder 491 U/G (KatS)	463 U/G (Fw) oder 491 U/G (KatS)
2m-Band	34 u/W (THW) oder 25 U/W	34 u/W (THW) oder 25 U/W

Bergungsgruppe

Die Bergungsgruppe rettet Menschen und Tiere beispielsweise aus eingestürzten Gebäuden oder Unfallfahrzeugen. Zudem birgt die Bergungsgruppe Gegenstände aus Gefahrenlagen. Sie stützt beschädigte Gebäude ab, leistet leichte Räumarbeiten und richtet Wege und Übergänge her. Das Personal und die Ausstattung sind auf die Bewältigung eines möglichst breiten Aufgabenspektrums ausgerichtet. In einigen Ortsverbänden ist die Bergungsgruppe mit einer zusätzlichen universellen Abstütz- und Sicherheitskomponente aus Holzbauteilen (Abstütz-System-Holz = ASH) ausgestattet.

	THW Laaber	THW Wörth
		
Funkrufname	HEROS Laaber 22/51	HEROS Wörth 22/51

Beispielhafte Aufgaben

- Retten von Menschen und Tieren, Bergen von Gegenständen
- Bewegen von Lasten (garantiert 15 t)
- Abstützen mithilfe des Einsatzgerüstsystems (EGS)
- Schweißen und Brennschneiden
- Abstützkonstruktionen aus Holz herstellen (nur Bergungsgruppe mit ASH)

Mit Transportkomponente:



Ausstattung und Besonderheiten	THW Laaber	THW Wörth
LKW-Anhänger	Plane / Spriegel	Schwenkwand, Ladebordwand
Fahrzeugseilwinde	1 x	1 x
Einsatzgerüstsystem (EGS)	1 x	1 x
Abstütz-System-Holz (ASH)	1 x	
Bohr- und Aufbrechausstattung	1 x	1 x
Schweiß- und Trennausstattung	1 x	1 x
Tauch- und Flachsaugpumpensatz	1 x	1 x
Hebekissenausstattung	1 x	1 x
Zuggeräteausstattung hydraulisch	1 x	1 x
Spreiz- und Schneidausstattung	1 x	1 x
Rettungsausstattung	1 x	1 x
Motorsägenausstattung	1 x	1 x
Stromerzeuger tragbar, 5 und 13 kVA	Je 1 x	Je 1 x
Beleuchtungsausstattung LED	2 x	2 x
Atemschutzgeräte	4 x	4 x
Großtierrettungsset	1 x	
Rettungssäge	1 x	

Fachgruppe Notversorgung / Notinstandsetzung

Die Fachgruppe Notversorgung und Notinstandsetzung stellt sicher, dass die THW-Einheiten in Einsatzlagen über einen längeren Zeitraum autark arbeiten können. Hierzu zählt, dass sie die Einsatzgebiete großräumig ausleuchtet und mit Strom versorgt. Zudem kann die Fachgruppe bis zu 24 Personen in Zelten unterbringen sowie Toiletten und einen Waschplatz aufbauen. Auch Transporte von (Gefahr-)Gütern sowie das Pumpen von Wasser gehören zu den Aufgaben der Fachgruppe.

	THW Laaber	THW Wörth
		
Funkrufname	HEROS Laaber 24/55	HEROS Wörth 24/54

Beispielhafte Aufgaben

- Ausleuchten von Einsatzstellen
- Versorgen mit Betriebs- und Verbrauchsmitteln wie Motoröl und Kraftstoff
- Notunterbringung von Einsatzkräften und Betroffenen in Zelten
- Elektroarbeiten, Pumparbeiten
- Transportieren von Personen, Gütern und Containern (Wechselbrücke BDF)
- Transportieren von Personen oder Gütern mit einem unmotorisierten Boot







Mit Transportkomponente:



Ausstattung und Besonderheiten	THW Laaber	THW Wörth
Plattformanhänger Containeraufnahme	1 x	1 x
Lichtmastanhänger 20 kVA schallisoliert		3 x
Netzersatzanlage 85 kVA schallisoliert		1 x
Stromerzeuger 67 kVA schallisoliert		1 x
Bergeräumgerät 4t	1 x	
Gabelstapler 3t		1 x
Sicherungsboot	1 x	1 x
Energieverteilersatz 230 V und 400 V	1 x	1 x
Beleuchtungssatz LED	2 x	4 x
Flächenleuchte Powermoon	2 x	10 x
Camp-Ausstattung Master Tent	3 x	3 x
Zelt SG 30 / 50	3 x	3 x
Tischgarnituren	60 x	20 x
Transportbehälter Kraftstoff 450 l		1 x
Atemschutzgeräte	4 x	4 x

Fachzug Logistik




Der Fachzug Logistik versorgt Einsatzkräfte des THW und anderer Organisationen mit Verbrauchsgütern, Material und Verpflegung. Damit stellt der Fachzug den reibungslosen Einsatzverlauf auch über einen längeren Zeitraum sicher und sorgt dafür, dass das THW möglichst autark ist. Die Expertinnen und Experten können im Einsatzfall benötigtes Material beschaffen, Güter transportieren, einen Logistikstützpunkt betreiben sowie Verpflegung zubereiten und ausgeben. Zudem repariert diese Einheit Fahrzeuge und Geräte. Je nach Bedarf kann der Fachzug geschlossen oder in Teilen eingesetzt werden.

		THW Laaber
	<ul style="list-style-type: none"> Führen des Fachzuges Logistik Zusammentragen und Bewerten von Informationen bei schweren Schadenslagen. Kommunizieren mit dem Bedarfsträger oder übergeordneten Führungsstellen. 	
Funkrufname		HEROS Laaber 61/10
	<ul style="list-style-type: none"> Verpflegen von bis zu 250 Einsatzkräften Beschaffen und Bevorraten von Lebensmitteln 	
Funkrufname		HEROS Laaber 64/43
	<ul style="list-style-type: none"> Einrichten und Betreiben eines Materiallagers Transportieren und Umladen von Gütern Beschaffen und Ausgeben von Baumaterial und Kraftstoffen Reparieren von Fahrzeugen und Geräten 	
Funkrufname		HEROS Laaber 63/46 HEROS Laaber 63/63

Ausstattung und Besonderheiten	THW Laaber	THW Wörth
Anhänger mit Kühlaufbau	1 x	
Feldküche	1 x	
Werkstatt-Container	1 x	
Plattformanhänger Containeraufnahme	1 x	1 x
Gabelstapler 3t	1 x	1 x
Lagercontainer für Gefahrstoffe	1 x	
Transportbehälter für Kraftstoffe	3 x (Gitterbox mit Kanister)	1 x (Gitterbox mit Kanister)
Zelte SG 50	4 x	2 x
Zeltheizgerät	1 x 24 kW	
Feldbetten	60 x	80 x
Mobile Tankstelle 1.000 l	1 x	
Mobile Tankstelle 450 l	1 x	1 x

Fachgruppe Wasserschaden / Pumpen

Die Fachgruppe Wasserschaden/Pumpen hilft bei Überschwemmungen und Überflutungen. Die Expertinnen und Experten pumpen eindringendes Wasser oder Schlamm aus Gebäuden sowie von Verkehrswegen. Darüber hinaus kann die Fachgruppe große Wassermengen über lange Strecken transportieren und somit beispielsweise die Feuerwehr mit Löschwasser versorgen. Zudem sind die Einsatzkräfte in der Lage, Abwasserleitungen zu bauen oder zu reparieren.

		THW Wörth
	Transport sämtlicher Geräte zur Wasserförderung wie z.B. Pumpen in verschiedenen Ausführungen, Schläuche sowie Werkzeuge und Zubehör.	
Funkrufname		HEROS Wörth 48/34
	Transport von Schlauchmaterial und Zubehör zur Ableitung und Pufferung des Wassers über eine Strecke von 600 m.	
Funkrufname		HEROS Wörth 48/43

Beispielhafte Aufgaben

- Pumpen von größerem Mengen Schmutzwasser oder Schlamm nach Überflutungen
- Transportieren von größeren Wassermengen durch Leitungen über eine Distanz von 600 m und mehr
- Versorgen der Feuerwehr mit Löschwasser
- Reparieren von Abwasserleitungen

Ausstattung und Besonderheiten	THW Laaber	THW Wörth
Großpumpe 15.000 l/min		In Beschaffung
Tauchpumpe 3.000 l/min		1 x
Tauchpumpe 2.000 l/min		2 x
Diverse Tauchpumpen bis 1.000 l/min		5 x
Abwasserpumpe 1.000 l/min		3 x
Schlammpumpe 1.000 l/min		1 x
Schlauchmaterial	800 m (B)	700 m (A), 600 m (B)
Faltbehälter 24.000 l		1 x (4 weitere in Beschaffung)
Faltbehälter 5.000 l	1 x	3 x
Faltbehälter EGS 3.000 l	2 x	1 x
Sandsäcke ungefüllt	40.000	3.000
Sandsäcke gefüllt	2.700	1.000

Überregionale Einheiten

Um den unterschiedlichsten Anforderungen gerecht zu werden, gibt es unterschiedliche Einheiten und Fachgruppen, in denen sich individuelle Fähigkeiten und Spezialtechnik vereinen. Unser Schwerpunkt liegt in der Bergung, Notversorgung/Instandsetzung, Logistik, Verpflegung, Logistik, Materialerhaltung und Hochwasserschutz. Unsere benachbarten Ortsverbände beschäftigen sich mit anderen Schwerpunkten. Damit ist eine flächendeckende Verfügbarkeit aller Einheiten des THW gewährleistet. Kurzfristig vermitteln wir den Zugang zu diesen Einheiten.

	Beispielhafte Aufgaben
	Die Fachgruppe Brückenbau , stationiert in Freising, errichtet behelfsmäßige Übergänge und dauerhafte Behelfsbrücken.
	Die Fachgruppe Bergungstauchen , stationiert in Rosenheim, kann unter Wasser Einsatzlagen erkunden, Reparaturen durchführen und Sachgüter bergen.
	Die Fachgruppe Elektroversorgung , stationiert in Mengkofen, produziert mit mobilen Stromerzeugern (Netzersatzanlagen) größere Mengen elektrischer Energie.
	Die Fachgruppe Infrastruktur , stationiert in Regensburg, Vilshofen und Regen, erkundet im Einsatzfall den Zustand von Elektro-, Trinkwasser- sowie Abwasserleitungen und führt nötige Reparaturen durch.
	Die Fachgruppe Ölschaden , stationiert in Kelheim, bekämpft Ölverschmutzungen auf und an Gewässern. Dafür nimmt sie Öl an belasteten Ufern und Stränden auf. Separationsanlagen trennen anschließend Wasser- von Ölteilen.
	Die Fachgruppe Ortung , stationiert in Bogen, sucht Verschüttete oder eingeschlossene Personen mit Hilfe von Rettungshunden und Ortungsgeräten.
	Die Fachgruppe Räumen , stationiert in Regensburg und Deggendorf, beseitigt Trümmer und massive Hindernisse durch den Einsatz von Baumaschinen.
	Die Fachgruppe Schwere Bergung , stationiert in Bogen, rettet verschüttete oder eingeklemmte Personen aus schwer zugänglichen Stellen mit Hochleistungsgeräten.
	Die Fachgruppe Sprengen , stationiert in Dachau, kann mithilfe von Sprengstoff Zugänge herstellen und damit unter anderem die Rettung von Verschütteten ermöglichen.
	Die Fachgruppe Trinkwasserversorgung , stationiert in Starnberg, bereitet Rohwasser zu Trinkwasser auf. Ein mobiles Labor stellt die Reinheit des Trinkwassers sicher.
	Die Fachgruppe Wassergefahren , stationiert in Regensburg, Kelheim, Straubing, Deggendorf und Passau, rettet bei Notlagen auf oder an Gewässern Menschen und Tiere oder birgt Sachwerte.
	Der Fachzug Führung / Kommunikation , stationiert in Straubing, errichtet und betreibt bei größeren Schadenslagen eine mobile Führungsstelle und baut Kommunikationsverbindungen auf.



Weitere ergänzende Ausstattung und ergänzende Gerätschaften wie Notdächer sowie überregionale Teileinheiten wie ein Einsatznachsorgeteam, das System Bereitstellungsraum 500, ein Trupp Einsatzstellensicherung, ein Trupp mobiler Hochwasser-Pegel und ein Trupp unbemannte Luftfahrtsysteme sind über das THW-Netzwerk ebenfalls abrufbar.